

## **Schnitzeljagd Emscher Landschaftspark Landschaftspark Duisburg-Nord Duisburg (ca. 23 km)**

### **Erlebnisprogramm „Unter freiem Himmel“, Veranstalter Regionalverband Ruhr**

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

der Emscher Landschaftspark erstreckt sich als zentraler Park der Metropole Ruhr zwischen Duisburg und Dortmund über ein Gebiet von 450 km<sup>2</sup>. Das wäre für eine einzelne Schnitzeljagd natürlich etwas zu viel. Daher führen wir Sie spielerisch durch einen kleinen Abschnitt des größten Regionalparks Europas.

Ausgehend vom Landschaftspark Duisburg-Nord in Duisburg führt Sie diese Schnitzeljagd zu insgesamt 11 Stationen, die die Vielfalt des Emscher Landschaftsparks widerspiegeln. Sie lernen dabei zwei ausgewählte Standorte des Emscher Landschaftsparks kennen, eine Hofanlage, zwei Schleusen, eine kleine Gasse mit großem Namen und ein spannendes Museum. Außerdem erfahren Sie viele interessante Daten und Fakten zu folgenden Themen: Industriekultur und Industrienatur, Schiffsverkehr im Emscher Landschaftspark, Wasseraufbereitung, Soziales und Kultur im Emscher Landschaftspark, Ruhrpottkult und natürlich dem Emscher Landschaftspark allgemein.

Dieser Aufgabenbogen bietet spannende Fragen zu all diesen Themen. Die Antworten finden Sie an den verschiedenen Stationen vor Ort (Infotafeln). Um zu den entsprechenden Stellen zu gelangen, müssen Sie nur die Wegbeschreibung auf diesem Aufgabenbogen sorgfältig lesen und befolgen. Unterwegs haben Sie mehrere Möglichkeiten, die Fahrt zu unterbrechen und gemütlich einzukehren.

Wir bitten Sie, vorsichtig und umsichtig zu fahren und auf den Straßenverkehr zu achten. Die Teilnahme an der Schnitzeljagd ist auf eigenes Risiko. Die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Größere Ansammlungen von Radfahrern (Gruppenfahren/Verbände) sind zu vermeiden. Eltern haften für ihre Kinder.

Viel Erfolg bei der Beantwortung und viel Spaß bei der Schnitzeljagd!

**Wegbeschreibung:** Gegenüber vom Besucherzentrum/Hauptschalthaus die Gleise über den Durchlass überqueren. Geradeaus über den Baumplatz (über Rampe hinunter), rechts durch die rot/weißen Poller fahren und nach links abbiegen. Vorm Tunnel nach rechts zwischen den hohen Mauern hindurch bis zu den beiden Klärbecken fahren.

**Station 1 Landschaftspark Duisburg-Nord:** Fragen zum Thema „Wasseraufbereitung“.

Sie sehen hier die Klärbecken der ehemaligen Kläranlage, die 1973 im Zuge des Neubaus von Hochofen 5 entstand. Die Anlage ersetzte die alten Klärbecken, die bis dahin die gesamte große Freifläche vor den Erzbunkern eingenommen hatten.

1. Was entgiftete die Kläranlage zunächst?
2. Wozu dienen die Rundklärbecken heute?

**Quiz:** Von den Blüten welcher Pflanze ist das Becken im Sommer gekennzeichnet?

a) Spitzwegerich      b) Schlüsselblume      c) Blutweiderich      d) Schafgarbe

**Wegbeschreibung:** An den Klärbecken dem Weg nach rechts bis zum Ende folgen, dann links und anschließend rechts zur Straße. Der Straße wenige Meter nach rechts folgen, Straße queren und zwischen den großen Steinen in den Park fahren (Weg nach links folgen). An der Gabelung scharf nach links abbiegen und die Anhöhe hoch fahren. Dem Weg folgen, über den Parkplatz fahren bis zur Weggabelung und den Platz über linken Weg verlassen. Nach wenigen Metern an der kleinen Brücke nach rechts abbiegen, dann scharf links den kleinen Weg hinunter und anschließend rechts. Dem Weg folgen und nach rechts zur Hofanlage abbiegen.

**Station 2:** Fragen zum Thema „Soziales und Kultur im Emscher Landschaftspark“.

Der Hof und seine Felder gehören zu den wenigen Zeugen bäuerlicher Kulturlandschaft in der Region. Seit dem frühen 18. Jahrhundert wurde hier Landwirtschaft betrieben. Heute spielt der Hof eine wichtige Rolle in der stadtteilbezogenen Sozialarbeit.

3. Wie heißt dieser Hof?

4. Welches Konzept wurde nach dem Umbau des Hofes im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Emscher Park realisiert?

**Wegbeschreibung:** Dem Weg bis zur Straße folgen, diese queren (Ampelanlage!) und geradeaus weiter der Straße folgen (Essen-Steeler-Str.). An der Kreuzung mit den vielen Werbetafeln nach rechts abbiegen (Varziner Str.) und bis zum Werksgelände auf der rechten Seite mit dem kleinen Vorplatz (gegenüber der Bügelstr.) fahren.

**Station 3:** Fragen zum Thema „Industriekultur“.

Neben Kohle und Stahl prägten und prägen die Chemische Industrie und Großkraftwerke bis heute das nördliche Ruhrgebiet, wobei die Kohle stets materielle Basis war. Diese „Verbundwirtschaft“ wird auf einer Themenroute zwischen der Kokerei Hansa in Dortmund und dem Umspannwerk Recklinghausen präsentiert, zu der auch dieser Standort gehört.

5. Zu welcher Route und Themenroute gehört der Standort „Bakelite/VFT Rütgers“?

6. Mit welchem Problem beschäftigte sich der Unternehmer Julius Rütgers?

**Wegbeschreibung:** Die Varziner Str. an der Ampel überqueren und in die Bügelstr. abbiegen. Am Ende Straße überqueren und vor der Brücke nach rechts in den Radweg hinunter zum Gewässer fahren. Weg folgen, vor dem Tor nach rechts fahren und an der Straße links. Die nächste Station befindet sich an der nächsten Kreuzung.

**Station 4:** Fragen zum Thema „Schiffsverkehr im Emscher Landschaftspark“.

Der Rhein-Herne-Kanal ist die zentrale Wasserstraße im Emscher Landschaftspark. An dieser Station befindet sich die Behörde, deren Hauptaufgabe unter anderem der Betrieb und die Unterhaltung des Kanals samt seiner Bauwerke (Schleusen, Wehre, Brücken) ist.

7. Wie heißt diese Behörde?

**Wegbeschreibung:** Mit der Behörde im Rücken der Straße weiter nach links folgen und kurz nach der Unterführung nach links in Fußgängerweg abbiegen (bitte vom Rad absteigen!). Dem Weg über Brücke folgen, dahinter nach links abbiegen zum Gewässer hinunter und dort scharf links abbiegen. Weg am Gewässer entlang (Richtung bunte Brücke) folgen (ca. 1,5 km) über Brücke bis zur Schleuse Duisburg-Meiderich.

**Station 5:** Fragen zum Thema „Schiffsverkehr im Emscher Landschaftspark“.

Der Rhein-Herne-Kanal ist für die Berufsschifffahrt ein wichtiger Transportweg von West nach Ost und daher einer der meist befahrensten Kanäle Deutschlands.

8. Wie viele Schiffe durchfahren jährlich die Duisburger Schleusen?

9. Wie viele Tonnen Güter wurden durchschnittlich in den letzten Jahren zwischen Duisburg und Gelsenkirchen befördert?

10. Der Rhein-Herne-Kanal ist nicht nur eine wichtige Wasserstraße für den Schiffsverkehr. Für welche beiden anderen Bereiche ist der Kanal außerdem eine zentrale Erlebnispassage im Emscher Landschaftspark?

**Wegbeschreibung:** Dem Weg am Parkplatz (linke Seite) vorbei weiter folgen und an der Straße auf Rad/Fußweg oberhalb der Straße wechseln. Dem Weg entlang der Straße folgen bis zur Ruhrschleuse

**Station 6:** Fragen zum Thema „Schiffsverkehr im Emscher Landschaftspark“.

Die Ruhrschleuse bildet zusammen mit dem Ruhrwehr eine funktionale Einheit. Während das Wehr den Abfluss des Ruhrwassers reguliert und verhindert, dass Rheinwasser in die Ruhr hochsteigt, ermöglicht die Ruhrschleuse die Schifffahrt bis zum Mülheimer Hafen.

11. Wann nahm die sanierte Ruhrschleuse ihren Betrieb auf?

12. Dem Schiffsverkehr auf welchen beiden Wasserwegen dient die Ruhrschleuse?

**Wegbeschreibung:** Über Schleusenbrücke fahren und dem Weg über die große Brücke bis zur Straße (Ruhrdeich) folgen. Nach links abbiegen und die Straße ca. 500m entlang bis zum Wegweiser fahren. Straße überqueren (Verkehrinsel nutzen!) und über Max-Peters-Str. Richtung Innenhafen fahren. Am Kreisverkehr geradeaus (2. Ausfahrt), unter der Unterführung durch und geradeaus über die Brücke an der Marina Duisburg fahren.

**Station 7:** Fragen zum Thema „Emscher Landschaftspark“.

An Emscher und Seseke hat die Schwerindustrie über anderthalb Jahrhunderte die Landschaft geprägt. Heute sind die Denkmäler der Industriekultur attraktive Erlebnisorte im größten Regionalpark Europas, dem Emscher Landschaftspark.

13. Wie groß ist der Emscher Landschaftspark und über welche Fläche erstreckt er sich?

14. Woraus setzt sich das regionale Netzwerk Emscher Landschaftspark zusammen?

**Station 7:** Fragen zum Thema „Ausgewählter Standort des Emscher Landschaftsparks“.

Die Faszination für das Vergangene und der Zauber des Neuen verbinden sich an diesem Standort des Emscher Landschaftsparks, der einerseits das Andenken an ehemalige Zeiten bewahrt und gleichzeitig etwas Neues darstellt.

15. Welcher Standort des Emscher Landschaftsparks befindet sich hier?

16. Woraus ist dieser hervorgegangen?

**Wegbeschreibung:** Die nächste Station befindet sich nur wenige Meter weiter geradeaus (großes graues Gebäude auf der linken Seite am Ende des Kopfsteinpflasters).

**Station 8:** Fragen zum Thema „Soziales und Kultur im Emscher Landschaftspark“.

Das Jüdische Gemeindezentrum entstand 1999 und ist die erste Synagoge, die nach dem Zweiten Weltkrieg in Duisburg gebaut wurde.

17. Wie heißt der Architekt des Jüdischen Gemeindezentrums?

18. Welche Gotteshäuser befinden sich in unmittelbarer Nähe des Gemeindezentrums?

**Wegbeschreibung:** Wieder zurück fahren, vor der Brücke nach links abbiegen und der Promenade bis zur Brücke mit Türmchen folgen. Nach rechts über die Brücke fahren und in die nächste Straße nach rechts abbiegen bis zur bekannten Unterführung. Durch die Unterführung zurück bis zum bekannten Kreisverkehr fahren und diesen an der 3. Ausfahrt verlassen (Auf der Höhe). Der Straße folgen und an der nächsten großen Kreuzung mit Ampelanlage nach rechts abbiegen (Ruhrorter Straße). Der Straße folgen, am Kreisverkehr die 2. Ausfahrt über die Brücke nehmen, drei Gewässer überqueren und am Tausendfensterhaus auf den Radweg wechseln. Dort die Straße sicher überqueren, ein Stück nach links zurückfahren und vor der Brücke in die nächste Straße rechts abbiegen (Krausstraße). Der Straße am Schiffsanleger Schifferbörse (auf der linken Seite, mit vielen Fahnen) vorbei folgen bis zur Gaststätte „Damm Café“/Wegweiserschild „Zum Hübi“.

**Station 9:** Fragen zum Thema „Ruhrpottkult“.

Der „Ruhrpott“ ist Kult und eine beliebte Filmkulisse. In den 1980er Jahren wurden in Duisburg-Ruhrort zahlreiche Folgen der populären Fernseh-Kriminalreihe „Tatort“ gedreht.

19. Wie heißt der legendäre Kommissar der Duisburger Tatort-Folgen (gespielt von Götz George), nach dem hier die kleine Gasse benannt worden ist?

**Wegbeschreibung:** Der Straße weiter folgen und an der Weggablung mit der großen begrünten Insel in der Mitte (Richard-Hindorf-Platz) links fahren und der Straße (Dammstraße) über die Brücke bis zum Ende folgen. Nach rechts abbiegen (Deichstraße) und an der 2. Straße links abbiegen (Apostelstr.) zur nächsten Station (Infotafeln).

**Station 10:** Fragen zum Thema „Industriekultur“.

Als Projekt der Internationalen Bauausstellung Emscher Park rückte dieses denkmalgeschützte Gebäude als neues Domizil für das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses.

20. Um welches Gebäude handelt es sich hier?

21. Wie heißt der letzte erhaltene Radschleppdampfer von 1922, der als begehrtes Museumsschiff in unmittelbarer Nähe des Museums im Duisburger Hafen liegt?

**Wegbeschreibung:** Umdrehen, das kurze Stück wieder zurück zur Straße fahren und diese überqueren. Weiter geradeaus auf den Radweg fahren und diesem nach links am Gewässer entlang bis zur großen Straße (Friedrich-Ebert-Str.) folgen. Nach rechts abbiegen und an der nächsten großen Kreuzung (Ampelanlage) nach links abbiegen (Eisenbahnstr.). Der Straße bis zum Kreisverkehr folgen, 2. Ausfahrt nehmen (Am Nordhafen) und der Straße weiter bis hinter das Hafengebiet folgen. An der Wegkreuzung Am Nordhafen/Unter den Ulmen/Bürgermeister-Pütz-Str. nach links zwischen den rot-weißen Schranken hindurch auf den Radweg fahren und diesem bis zur Unterführung mit den vielen Graffiti folgen. Durch die Unterführung bis zur Straße fahren, nach rechts abbiegen und unter der Autobahnbrücke hindurch bis zur großen Straßenkreuzung fahren. Die Kreuzung überqueren, in den Radweg einbiegen und diesem zurück bis zum Landschaftspark Duisburg-Nord folgen. An den Figuren auf der Ecke nach links abbiegen und an der letzten Station dieser Schnitzeljagd halten (Infotafeln).

**Station 11:** Fragen zum Thema „Ausgewählter Standort des Emscher Landschaftsparks“.

Der „Sacro Bosco“ (Heiliger Wald) im mittelitalienischen Bomarzo ist ein Renaissancepark mit phantastischen Fabeltieren, Halbwesen, Giganten und Monstern. Solche Assoziationen, die schon seinen Gestalter Peter Latz inspiriert haben, ruft heute auch der Landschaftspark Duisburg-Nord hervor.

22. Wofür ist der Landschaftspark Duisburg-Nord im Emscher Landschaftspark ein Schlüsselwerk?

23. Was wurde hier zum ersten Mal erprobt?

**Station 11:** Fragen zum Thema „Industrienatur“.

Durch die industrielle Tätigkeit wurden im Ruhrgebiet viele Flächen völlig verändert: Wo zuvor Ackerbau betrieben wurde, entstanden Industrieanlagen. Nach der Stilllegung eroberte die Natur dann mit rasender Geschwindigkeit die Industriebrachen.

24. Was wird Industrienatur genannt?

25. Was gibt es dabei zu entdecken?

**Quiz:** Wie lautet der zweite Name des blaublühenden Natterkopfes?

a) Müder Friedrich

b) Stolzer Heinrich

c) Schöner Richard

d) Lachender Hans